

Konkurrenzkampf

Man sollte meinen, dass das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb gerade bei den Weiterbildungs-Institutionen volle Beachtung findet, die ihren Studierenden in diversen Vorlesungen rund um Marketing und Kommunikation die gesetzliche Basis des fairen Miteinanders beibringen sollen.

Leider blickt in unserem sich verändernden Bildungssystem kaum ein Studierwilliger noch richtig durch. Ob es um die wachsende Vielfalt von Bachelor- und Master-Studiengängen geht oder um die Unterscheidung zwischen einem staatlichen Abschluss und der IHK-Prüfung - fast braucht man bereits ein Studium, um nicht auf ein zwielichtiges Angebot hereinzufallen.

Das wirklich Bedenkliche ist, dass es zunehmend Institutionen gibt, die diesen „Informations-Nebel“ für sich ausnutzen. Ob eine IHK-Niederlassung einen ihrer Kurse vollmundig mit dem definitiv dafür nicht zulässigen Abschluss „Bachelor“ veredelt oder ein privates Institut meint, es könne den eigenen Abschluss mit einem ebenfalls unzulässigen „Dipl.“ aufwerten - am Ende des Tages geht es um Betrug am Weiterbildungs-/Ausbildungs-Interessenten.

Es geht nicht allein um Fairplay oder um kleine rechtliche Scharmünzel, es geht für jeden Anbieter neben der eigenen Glaubwürdigkeit vor allem darum, dass sich Studierende und deren jetzige und zukünftige Arbeitgeber auf die Qualität der Aus- und Weiterbildung verlassen können. Und dazu gehört auch die unumstrittene Wertigkeit eines erlangten Abschlusses inkl. des eindeutigen Titels.

Ihr **Mike Barowski**
komm. Leiter der Akademie

Jetzt anmelden zum berufsbegleitenden Studium an der Akademie für Media

Der Start des inzwischen 14. Lehrgangs an der Akademie für Media ist am **1. November 2006**. Es werden noch Anmeldungen zu dem einjährigen berufsbegleitenden Studium mit Abschluss zum **geprüften Mediaplaner/-berater** angenommen.

Die Akademie für Media ist bis heute die **einzige Institution**, die einen berufsbegleitenden medienübergreifenden Weiterbildungsgang im Bereich **Mediaplanung und -verkauf** anbietet.

Die Weiterbildung beinhaltet u. a. die Vermittlung von Grundlagen in den Bereichen Marketing, Kommunikationslehre und Werbewirkung, die eingehende Auseinanderset-



im Bild: *Patrick Michel, Absolvent der Akademie für Marketing-Kommunikation (erfolgreicher Abschluss im Frühjahr 2006) trat mit seiner Band bei der Verleihung der Awards des Verbandes der Werbefilmindustrie (VdW) auf. Patrick Michel arbeitet frei als Music-Director, Producer und Musiker und steht für die Planung und Durchführung von Musik-Events zur Verfügung (Kontakt: office@patrickmichel.com).*

zung mit allen für die Werbung relevanten Medien und deren Stärken und Schwächen, mit Media- und Marktforschung und den gängigen Planungsmethoden und -instrumenten. Das Studien-Angebot wendet sich an Mitarbeiter in Werbe- und Mediaagenturen sowie Mitarbeiter im Marketing von werbungstreibenden Unternehmen.

Im Überblick - Studium an der Akademie für Media:

- drei Trimester (1 Jahr)
- Vorlesungen in modernen, hellen Räumen
- intensive Stoffbearbeitung durch kleine Lehrgangsgröße
- Dozenten aus Marketing-/Mediapraxis
- Abschluss zum Mediaberater/zur Mediaberaterin

Interessenten sollten sich im Internet informieren (www.akademie-frankfurt.de) oder telefonisch (**0 69-70 40 95**) bzw. per e-mail (verwaltung@akademie-frankfurt.de) die Unterlagen anfordern. Selbstverständlich stehen wir für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung.

Nur noch wenige Plätze frei! Berufsbegleitend studieren an der Akademie für Marketing-Kommunikation.

Der Start des Lehrgangs **L102** an der **Akademie für Marketing-Kommunikation** ist am 1. November 2006. Anmeldungen zu dem zweijährigen berufsbegleitenden Studium

mit **Staatlicher Abschlussprüfung zum/zur staatlich geprüften Kommunikationswirt/in** werden noch angenommen.

Die berufsbegleitende Weiterbildung an der Akademie deckt das gesamte Spektrum von den betriebs- und volkswirtschaftlichen Grundlagen über alle Marketingmix-Faktoren, wie z. B. Werbung, Verkaufsförderung, Sponsoring, PR, bis hin zu Marktforschung, Media und Werbemittelgestaltung ab.

Neben praxisnahen Vorlesungen ergänzen Praxisarbeiten im Team die Weiterbildung.

Im Überblick:

- vier Semester (2 Jahre)
- Vorlesungen in modernen, hellen Räumen
- intensive Stoffbearbeitung durch Begrenzung der Lehrganggröße auf ca. 25 Studierende
- Förderung durch Meister-Bafög möglich
- Dozenten aus der Marketing-/Werbepaxis
- staatlicher Abschluss zur Kommunikationswirtin/ zum Kommunikationswirt

Interessenten sollten sich im Internet informieren (www.akademie-frankfurt.de) oder telefonisch (**0 69-70 40 95**) bzw. per e-mail (verwaltung@akademie-frankfurt.de) die Unterlagen anfordern. Selbstverständlich stehen wir für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung.

Mitgliederwerbung

Wir sind mit großer Überzeugung ein eingetragener Verein mit gemeinnütziger Zielsetzung. Wir sind es auch deshalb, weil wir daran glauben, dass die Aus- und Weiterbildung im Bereich der Marketing-Kommunikation ein gemeinsames Anliegen aller in diesem großen Feld tätigen Firmen und Institutionen sein sollte und die Chance der aktiven Mitwirkung in einem Verein per se größer ist als in gewinnorientierten Unternehmensformen.

Wir laden Sie ein, uns als Mitglied und Förderer bei unserer Arbeit zu unterstützen. Wir möchten, dass Sie das Angebot der Akademie für sich, für Ihr Unternehmen und für Ihre Mitarbeiter nutzen. Die Vorteile für Mitglieder reichen von der bevorzugten Aufnahme ihrer Mitarbeiter zum Studium über die Nutzung unserer modern eingerichteten Schulungsräume zu kostendeckenden Konditionen bis hin zur Möglichkeit, Mitarbeiter selektiv an einzelnen Vorlesungsreihen zur gezielten Wissensauffrischung teilnehmen zu lassen.

Wenn Sie spontan reagieren wollen, finden Sie im Internet unter dieser Adresse ein Anmeldeformular: http://www.akademie-frankfurt.de/Marketing-Kommunikation_ev/mitglieder/beitrittserklaerung.pdf.

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung - 0 69-70 40 95 oder per email an mike@akademie-frankfurt.de.

Einladung: Ralf Langwost präsentiert am 17. Oktober 2006 in der Akademie den Creative Effectiveness Report 2006

Die offizielle Premiere des Reports fand anlässlich des Cannes Advertising Festivals am 23. Juni 2006 statt, jetzt präsentiert der Initiator und Verfasser den Report in der Akademie. **Für die aktuell Studierenden eine Pflichtveranstaltung** - Absolventen, Dozenten, Freunde der Akademie und Interessenten sind herzlich dazu eingeladen. **Um eine kurze Anmeldung via e-mail (verwaltung@akademie-frankfurt.de) wird gebeten. Termin: 17.10.2006, ab 18:15 Uhr.**

Zum Hintergrund:



Um zu identifizieren, welche Ideen gleichzeitig effektiv und kreativ sind, hat IdeaManagement die „Double-Champions“ von 1996 bis 2005 untersucht, die sowohl einen nationalen Effie, wie einen internationalen Cannes Löwen oder ADC Award gewonnen haben. Hierzu wurden die Gewinner aus 16 europäischen Ländern wie Belgien,

Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz, Spanien, Ungarn, Großbritannien und der Tschechischen Republik untersucht. Unter höchst möglichen Ansprüchen konnten sich dadurch 138 aus 1417 für Ihre Effizienz ausgezeichneten Ideen qualifizieren. Diese werden erstmalig im neuen Creative Effectiveness Report 2006 vorgestellt und ausführlich analysiert. **Mehr Infos: www.ideamanagement.com.**

Testen Sie Ihr Wissen.

Jeden Monat neu unter <http://www.akademie-frankfurt.de/Marketing-Kommunikation/fun/Quiz>

Viel Spaß!

